






Was bedeutet das Ampelsystem genau?

	Körperliche Gesundheit	Seelische Gesundheit
	Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90% oder darüber haben Sie körperliche Beschwerden ¹ , die unter Ihrem Altersdurchschnitt liegen.	Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90% oder darüber ist Ihre seelische Gesundheit nicht beeinträchtigt (d.h., es besteht keine auffällige Depressivität ²)
	Mit einer Wahrscheinlichkeit von über 50% haben Sie körperliche Beschwerden ¹ , die über Ihrem Altersdurchschnitt liegen.	Mit einer Wahrscheinlichkeit von über 50% ist Ihre seelische Gesundheit beeinträchtigt (d.h., es besteht eine Depressivität ²)
	Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90% oder darüber haben Sie körperliche Beschwerden ¹ , die über Ihrem Altersdurchschnitt liegen.	Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90% oder darüber ist Ihre seelische Gesundheit beeinträchtigt (d.h., es besteht eine Depressivität ²)

¹ Gießener Beschwerdebogen GBB-24 (Brähler, Scheer & Hinz, 2008)

² Patient Health Questionnaire PHQ-9 (Spitzer, Kroenke & Williams, 1999)

Grundlage der Einteilung:

Repräsentative Befragung pflegender Angehöriger in Bayern, die im Zusammenhang mit einer MDK-Begutachtung durchgeführt wurde (siehe Pendergrass und Mitarbeiter 2018).

Wissenschaftliche Literatur:

Brähler, E., Scheer, J. W., & Hinz, A. (2008). Der Gießener Beschwerdebogen: GBB-24. Manual. Bern: Huber.

Pendergrass, A., Malnis, C., Graf, U., Engel, S., & Graessel, E. (2018). Screening for caregivers at risk: Extended validation of the short version of the Burden Scale for Family Caregivers (BSFC-s) with a valid classification system for caregivers caring for an older person at home. *BMC health services research*, 18(1), 229.

Spitzer, R.L., Williams, J., Kroenke, K. (1999). Research Quick Guide to Patient Health Questionnaire (PHQ) and Brief PHQ. Unpublished Work. New York: New York State Psychiatric Institute. Deutsche Übersetzung und Validierung: Löwe, B., Zipfel, S., & Herzog, W. (2002). PHQ-D. Gesundheitsfragebogen für Patienten. 2. Auflage, Karlsruhe, Pfizer GmbH.

Urheber:

Prof. Dr. Elmar Gräbel, Dr. Anna Pendergrass, Zentrum für Medizinische Versorgungsforschung der Psychiatrischen Universitätsklinik Erlangen